



**Vergiss nicht, Deinen Namen und Adresse einzutragen.**

Alter: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Lehrer: \_\_\_\_\_

## TEIL 1: Gleichnisse

### *Wer ist mein Nächster?*



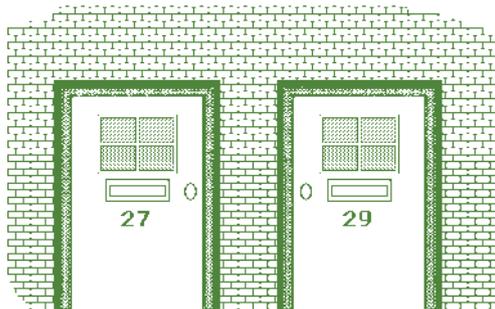
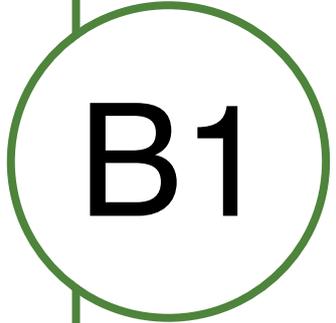
**LIES:**

*Lukas 10,25-37*



**SCHLÜSSELVERS**

*Lukas 10,27*



Wer ist dein Nächster? Die Menschen aus deiner Straße? Die, die eine Tür weiter wohnen? Deine Schulfreunde?

Dem Herrn Jesus wurde einmal genau diese Frage gestellt. Er beantwortete sie, indem er ein Gleichnis erzählte.

**Die Gleichnisse, die Jesus erzählte, waren einfache Geschichten, die gleichzeitig etwas über Gott und Seine Wege erklären.**

**A1: Was passierte dem Mann im Gleichnis auf seiner Reise nach Jerusalem? Kreuze die richtige Antwort an.**

Er fiel in eine Schlucht.

Er wurde von Räubern überfallen.

Er verirrte sich.

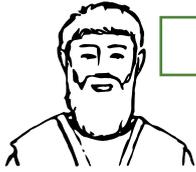
Er hatte nichts mehr zu trinken.

/1

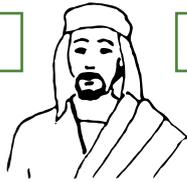
**A2: Beschreibe ausführlich, was dem Reisenden passierte.**


/2

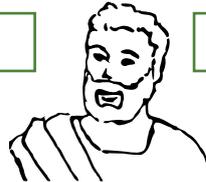
**A3:** Drei Männer kamen die gleiche Straße entlang. Ordne die Buchstaben und finde heraus, wer sie waren.




REITSPRE




VEILT




TASMARREI

/3

Jeder von ihnen reagierte darauf, dass er den Verwundeten am Straßenrand liegen sah.

**A4:** Schreibe hinter die Reaktionen den Namen des entsprechenden Mannes.

Er ging auf der entgegengesetzten Straßenseite vorüber.

Er ging zu dem Mann hin und half ihm.

Er sah den Mann und ging auf der entgegengesetzten Straßenseite vorüber.

/3

Der Priester und der Levit, beide halfen im Tempel beim Opfern, waren dem Mann keine guten Nächsten.

**A5:** Zeige, wie der Samariter aber als guter Nächster handelte, indem du die Wörter unten in die richtigen Lücken einträgst.

Wirt Öl Denare Wein zwei verband Herberge Tier Wunden

Er ging zu ihm hin, goss ..... und ..... auf seine ..... und ..... ihn.  
 Dann setzte er ihn auf sein eigenes ..... und brachte ihn zu einer ....., wo er sich um  
 ihn kümmerte. Am nächsten Tag nahm er ..... und gab sie dem .....

/9

**A6:** Was gebietet uns der Herr Jesus, wie wir an unserem Nächsten handeln sollen?  
 Schreibe den Schlüsselvers ab und UNTERSTREICHE die Antwort.


/2

Der Herr Jesus erklärte, dass unser Nächster jeder ist, der unsere Hilfe braucht. Wenn wir Jesus gehorchen und den anderen mit Liebe begegnen, zeigen wir, wie sehr wir Gott lieben. Der „gute Samariter“ gibt uns ein Beispiel dafür, wie wir die anderen lieben sollten.

**A7:** Was kannst du tun, um anderen zu helfen? Schreibe deine Ideen dazu zwischen die „helfenden Hände“.






ZUSAMMEN :

## TEIL 2: Gleichnisse

### *Der reiche Kornbauer.*



**LIES:**  
Lukas 12,13-21



**SCHLÜSSELVERS**  
Lukas 12,15

Was ist für dich das Wichtigste im Leben? Vielleicht ist es etwas, das du hast oder etwas, was du weißt. Jeden Tag werden wir im Fernsehen mit Werbung bombardiert, die uns das neuste Spielzeug oder das neuste Gerät anpreist. Jeder in der Schule scheint dies dann unbedingt haben zu wollen. Wie wichtig sind dir aber solche Dinge? Nichts in dieser Welt wird ewig bleiben. Aber Gott bietet uns etwas an, das bleibt. Es ist ein Schatz, den Er dir schenkt, wenn du dem Herrn Jesus vertraust. Dieses Gleichnis wurde als eine Warnung erzählt.

**A8: Schreibe den Schlüsselvers auf und finde heraus, worin die Warnung bestand.**


/2

**A9: Bewerte die Aussagen über das Gleichnis mit RICHTIG oder FALSCH.**

Der Mann war ein Fischer.

Der Mann war reich.

Der Mann dachte nur an sich selbst.

Der Mann hatte viel Vieh.

/4

**A10: Als das Land des Mannes eine überreiche Ernte hervorbrachte, stellte der Mann sich eine Frage. Kreuze die richtige Frage an.**

Wem soll ich von meinem Überfluss abgeben?

Was soll ich machen, denn ich habe keinen Platz für die ganze Ernte?

Was soll ich mit dem Geld machen, das ich damit verdiene?

/1

**A11: Ergänze die fehlenden Vokale a, e, i, o, ö, u, ü und finde heraus, wofür sich der Mann schließlich entschied.**

\_ ch / w\_ll / m\_\_n\_ / Sch\_\_n\_n

n\_\_d\_rr\_\_ß\_n / \_nd / gr\_ß\_r\_ / b\_\_\_\_n / \_nd

w\_ll / d\_r\_n / \_ll / m\_\_n / K\_rn / \_nd / m\_\_n\_

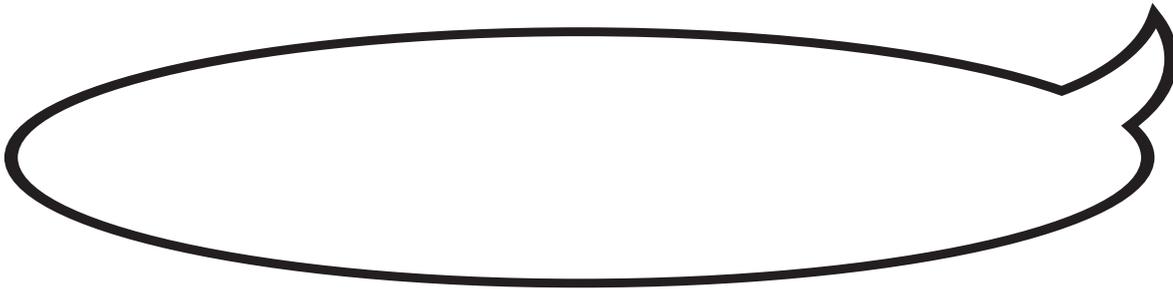
G\_t\_r / \_\_ns\_mm\_ln.

/2

**A12: Wie oft gebraucht dieser Mann in diesem Bibeltext das Wort „ICH“? Schreibe die Antwort in den Kasten.**

/1

**A13:** Scheibe **IN DEINEN EIGENEN WORTEN** auf, was der Kornbauer sich sagte, als er über die Zukunft nachdachte.



/2

**A14:** Wenn du herausfinden willst, was Gott zu dem Kornbauern sagte, musst du das Rätsel lösen. Dazu musst du jeden Buchstaben an seinen richtigen Platz setzen. Zum Beispiel t hat die Koordinaten (5,3). Das bedeutet, du musst 5 nach rechts und 3 nach oben gehen. (Einen Buchstaben haben wir dir vorgemacht.)

a: (2,3),(13,3)  
 c: (3,3)  
 d: (1,1)(1,2)(1,4)(8,1)  
 (10,3)(11,4)  
 e: (2,2)(5,2)(8,2)(9,1)  
 (9,2)(11,2)(15,4)(13,4)  
 f: (5,1)  
 h: (4,3)  
 i: (2,1)(3,2)(8,3)(8,4)(12,4)    l: (10,2)    m: (12,3)    n: (1,3)(4,2)(9,4)(11,1)(14,3)(15,2)  
 o: (5,4)(6,1)(14,2)    r: (3,1)(6,4)(7,1)(9,3)(10,1)(16,4)    s: (7,2)(14,4)    t: (4,4)(5,3)  
 u: (2,4)    v: (13,2)    w: (7,3)

4																
3				t												
2																
1																
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

/6

Noch in derselben Nacht starb der dumme, reiche Mann und musste seinen ganzen Reichtum zurücklassen. Er hatte für viele weitere Jahre vorgesorgt, ABER er hatte vergessen, sich auf eine Begegnung mit Gott vorzubereiten. Der Herr Jesus erzählte dieses Gleichnis, um uns deutlich zu machen, wie dumm es ist, Gott aus seinen Plänen auszuklammern. Obwohl dieser Kornbauer sehr reich war, war er in den Augen Gottes sehr arm.

**A15:** Unterstreiche zwei Dinge, die dich in den Augen Gottes reich machen.

Der Glaube an den Herrn Jesus.

Viel Geld verdienen.

Buße über seine Sünden tun.

Sich selbst an die erste Stelle setzen.

/2

Keine Reichtümer dieser Erde können uns retten. Wir müssen an den Herrn Jesus glauben und Ihn um Vergebung für unsere Sünden bitten. Dann bekommen wir von Gott den Schatz des Ewigen Lebens.

*„Denn der Lohn der Sünde ist der Tod, die Gnadengabe Gottes aber ewiges Leben in Christus Jesus, unseren Herrn.“ (Römer 6,23)*

ZUSAMMEN :



Manchmal passiert es, dass die Saat oder das Wort uns weggenommen wird, gleich nachdem wir es gehört haben.

**A18:** Schreibe in den Kasten neben den Vogel, wer uns Gottes Wort aus unseren Herzen und Gedanken rauben will.



/1

**A19:** Wenn du etwas über die nächste Bodenart lernen willst, dann löse das Rätsel und finde die Wörter im Buchstabensalat daneben. Sie sind senkrecht, waagrecht und diagonal versteckt.

Die Saat wurde \_\_\_\_\_ .

Der Boden war hart, weil er \_\_\_\_\_ war.

Das Wort wurde mit \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ .

Aber bald starb es, weil es keine \_\_\_\_\_ hatte.

Die Pflanze lebte nur eine kurze \_\_\_\_\_ .

G	P	Ü	R	Ä	Z	F	R	Q	U	W
N	E	M	M	O	N	E	G	F	U	A
L	B	S	N	E	D	U	E	R	F	W
L	V	O	Ä	A	A	T	Z	V	L	A
U	Z	E	I	T	P	E	I	C	U	S
G	F	S	F	E	L	S	I	G	R	V

/6

Der Herr Jesus wollte, dass seine Jünger verstanden, dass es immer wieder Menschen gibt, die zuerst sehr begeistert dabei sind, Ihm nachzufolgen, aber dann schnell wieder aufgeben, sobald es zu kleinen Problemen kommt. Die dritte Bodenart steht für Menschen, die es ablehnen, der Bibel und dem Herrn Jesus den ersten Platz in ihrem Leben einzuräumen.

**A20:** Lies dir die Verse 18 und 19 durch und bewerte die Aussagen, die erklären, warum die Menschen nicht auf das Wort Gottes reagieren, mit RICHTIG oder FALSCH.

Sie machten sich zu viele Sorgen.

Sie haben das Wort Gottes nie gehört.

Sie dachten zu viel an ihr Geld und ihren Besitz.

/3

Deshalb wird das Wort Gottes in ihrem Leben erstickt und es bewirkt in ihnen gar nichts. Die reiche Ernte kommt aus der letzten Bodenart.

**A21:** Schreibe den Schlüsselvers ab und finde heraus, was wir machen müssen, wenn wir erleben wollen, dass Gottes Wort unser Leben verändert.


/1

Jeder Mensch reagiert irgendwie auf das Wort Gottes. Aber nur wenn wir Sein Wort lesen, genau hinhören und mit der Hilfe des Herrn Jesus versuchen, es in unserem Leben anzuwenden, werden wir eine Ernte (oder ein Ergebnis) in unserem Leben hervorbringen, die Ihm gefällt. Wie oft liest du in der Bibel und was für eine Bodenart bist du?

ZUSAMMEN :

## TEIL 4: Gleichnisse

### *Den Anderen vergeben.*



**LIES:**  
Matthäus 18,21-35



**SCHLÜSSELVERS**  
Epheser 4,32

Fällt es dir leicht oder schwer, anderen zu vergeben?  
Manchmal fällt es dir sicher leichter und manchmal schwerer.

**A22: Kreuze die Dinge an, die dir am schwersten fallen zu vergeben.**

- Wenn mein Freund meine Chips zerbröselt.  Wenn mein Freund mich vor anderen mit Schimpfwörtern belegt.
- Wenn mein Freund sein Versprechen bricht.  Wenn mein Freund mit mir streitet.

Gott ist immer bereit, uns zu vergeben, wenn wir etwas falsch gemacht haben. Sollten wir dann auch bereit sein, den anderen immer zu vergeben, wenn sie sich uns gegenüber falsch verhalten haben? Petrus stellte einmal Jesus genau diese Frage.

**A23: Kreise ein, was PETRUS DACHTE, wie oft er jemanden vergeben sollte.**

7    77    777    70 x 7    70

/2

Der Herr Jesus erklärt, dass wir viel öfter als nur sieben mal bereit sein sollen, den anderen zu vergeben. Und er erzählte ein anderes Gleichnis, um Petrus zu helfen, dies besser zu verstehen.

**A24: Was tat der König im Gleichnis, als der Knecht zu ihm gebracht wurde? Kreuze die richtige Antwort an.**

- Er feierte ein Fest.  Er prüfte, wie viel man ihm schuldete.
- Er besuchte einen anderen König.

/1

**A25: Mache einen Haken (✓) hinter der richtigen Antwort. Wie viel schuldete der Knecht dem König?**

- Einen kleinen Betrag  Eine große Summe. 

/1

**A26: Als der Knecht seine Schulden nicht bezahlen konnte, wie sollte er bestraft werden? Ergänze die fehlenden Vokale a, e, i, o, ö, u.**

D\_ / s\_ llst / v\_ rk\_ \_ ft  
 w\_ rd\_ n, / z\_ s\_ mm\_ n / m\_ t / d\_ \_ n\_ r  
 Fr\_ \_ , / d\_ \_ n\_ n / K\_ nd\_ rn / \_ nd / \_ ll\_ m,  
 w\_ s / d\_ / b\_ s\_ tzt. M\_ t / d\_ m / \_ rl\_ s  
 k\_ nnst / d\_ / d\_ nn / d\_ \_ n\_ \_  
 Sch\_ ld\_ n / b\_ gl\_ \_ ch\_ n.

/3

Geh ins Gefängnis,  
 bis du alles bezahlt hast.  
 Ich vergebe dir, du kannst schuldenfrei gehen.  
 Ich gebe dir eine Frist von drei Monaten.  
 Dann musst du alles bezahlen.

**A27: Unterstreiche oben in der zweiten Sprechblase, was der König antwortete, als der Knecht ihn inständig bat, ihm doch mehr Zeit für das Zurückzahlen der Schuld zu geben.**

/1

# Stufe 3

**A28:** Was machte der Knecht mit seinem Mitknecht, der ihm viel weniger schuldete? Folge den Pfeilen rauf und runter und schreibe die Buchstaben auf, dann hast du die Antwort.

\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_ / \_\_\_  
 \_\_\_\_\_ / \_\_\_ / \_\_\_ / \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_ / \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_!

e	w	ü	c	h	t	w
r	d	r	a	b	e	a
e	n	g	r	e	u	s
r	u	t	p	z	d	s
g	n	e	s	a	n	c
r	h	i	d	h	n	h
i	i	h	n	l	e	u
f	f	n	u	e	w	l

/3

**A29:** Als der Mitknecht ihn bat, ihm etwas mehr Zeit zum Bezahlen zu geben, was antwortete der Mann? Kreuze die richtige Antwort an.

Du hast drei Mona-  Geh ins Gefängnis, bis  Mach dir keine Gedan-   /1  
 te zum Bezahlen. zu bezahlen kannst. ken, ich vergebe dir.

**A30:** SCHREIBE IN DEINEN EIGENEN WORTEN, warum der König zornig wurde, als er davon hörte.

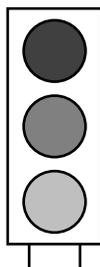
/3

Gott sandte Seinen Sohn, damit dieser am Kreuz stirbt und uns vergeben werden kann. Wenn es Gott so viel gekostet hat, uns zu vergeben, sollten wir dann nicht bereit sein, anderen zu vergeben, die sich uns gegenüber falsch verhalten haben? Wenn nicht, dann sind wir nicht anders als der Mann in diesem Gleichnis, der gleich nachdem er die Schulden von seinem König erlassen bekommen hatte, sich weigerte, seinem Mitknecht zu vergeben.

**A31:** Schreibe den Schlüsselvers heraus und lerne, was Gott von denen erwartet, denen Er vergeben hat.

/2

**A32:** Es ist nicht leicht, anderen zu vergeben. Die Ampel zeigt dir, was du tun musst, wenn dir jemand etwas getan hat. Jedes Wort ist rückwärts geschrieben. Schreibe sie darunter richtig herum auf.



ERÖH / TIM / MED / NETIERTS / FUA  
 \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
 EGNAF / NA / UZ / NETEB  
 \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
 EGAS / HCI / EBEGREV / RID  
 \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

/3

Punkte (vom Lehrer einzufügen)

TEIL 1: \_\_\_\_\_  
 TEIL 2: \_\_\_\_\_  
 TEIL 3: \_\_\_\_\_  
 TEIL 4: \_\_\_\_\_  
 Zusammen \_\_\_\_\_  
 Gesamt \_\_\_\_\_

Kommentar des Lehrers:

ZUSAMMEN:

Sende diese Lektion an: